Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 10 (1894)

Heft: 10

Rubrik: Fragen ; Antworten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 09.08.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Ofen ist etwas kleiner als die für Großbäckerei eingerichteten. Wir sind überzeugt, daß die Bäcker und Konditoren der ganzen Schweiz die hier angebrachten Verbesserungen mit Interesse besichtigen werden.

Elektrizität in Zofingen. In einer Versammlung im „Senngarten" machte Herr Stadtammann Matter die Bedingungen bekannt, unter welchen die Firma Siemens und Halske laut Vertragsentwurf elektrische Kraft von Wynau nach Zofingen liefern würde. Die effektive, d. h. die auf der Welle in Zofingen gemessene Pferdekraft käme sonach auf 175 Fr., die 16 Kerzen starke Glühlampe auf 13 Fr. zu stehen. Das Minimum des Verbrauches müßte 150 Pferdekräfte betragen, wovon aber schon über 100 gezeichnet sind. Es wurde nach einläßlicher Besprechung eine Kommission gewählt, die den Auftrag erhielt, die weitern Schritte zu thun, um das Werk einem ersprießlichen Abschluß zuzuführen.

Mehr Sinn für Handwerk und Gewerbe! Im Jahresbericht der Knabensekundarschule der Stadt Bern steht zu lesen: „Der Post- und Telegraphendienst übt eine große Anziehungskraft auf junge Gemüter aus, die nicht bedenken, daß derselbe ein verantwortungsvoller, angestrengter ist. Zu wenig Berücksichtigung finden bei unsern austretenden Schülern das Handwerk und die Gewerbsthätigkeit. Staat und Gemeinde bringen große Opfer für Heranbildung des Handwerker- und Gewerbestandes. Allein die längere und mühevollere Lehrzeit schrecken zurück. Das sollte nicht sein. Steht nicht der Handwerker- und Berufsmann in unabhängigerer Stellung und oft viel geachteter da, als Beamte und Angestellte? Sollen jedoch das Handwerk und die gewerbliche Thätigkeit lohnen, verlangen sie Tüchtigkeit, Gewissenhaftigkeit, Arbeitsfreudigkeit. Ausgestattet mit diesen Eigenschaften stehen Handwerks- und Gewerbsmann als unabhängige Leute da, welche die Achtung ihrer Mitmenschen in hohem Maße verdienen und auch genießen."

Glasereibrand in Richtersweil. In der Frühe des letzten Donnerstag wurde Richtersweil durch Feuersignale allarmiert. In der von Herrn Glaser Weber (früher zur „Post") kürzlich erworbenen vormals Einbergerschen Liegenschaft (Werkstätte) war Feuer ausgebrochen. Es bedurfte aller Energie und Kraftanstrengung, um die zum Teil dem Brandobjekt sehr nahe gelegenen Nachbarhäuser vor den aus dem meist von Holz aufgeführten Werkstättegebäude schlagenden Flammen zu schützen. In kurzer Zeit war der obere Stock des letzteren bis auf das Gebälk vollständig ausgebrannt. Herrn Weber erwächst durch Verlust fast sämtlichen Werkzeuges, sowie einer großen Quantität fertiger und in den nächsten Tagen zur Ablieferung bestimmt gewesener Arbeit enormer Schaden. Ursache des Brandes ist leichtsinniges Verfahren eines Lehrjungen, der im Leimofen Feuer anfachte, ohne demselben die nötige Aufmerksamkeit zu schenken.

Wünschen wir, daß es dem tüchtigen, allzeit rührigen Geschäftsmanne vergönnt sei, sein in den letzten Jahren zu höchster Blüte gelangtes Geschäft bald in einem neuen Heim weiterzuführen und damit die so jäh über ihn hereingebrochene Katastrophe etwas zu mildern.

Der waadtländische Kunstverein richtet an die Regierung eine Eingabe, in der er um die Ermächtigung bittet, unter staatlicher Aufsicht eine Restauration der Glasgemälde der Rose an der Fassade der Kathedrale von Lausanne vornehmen zu dürfen. Zugleich bittet er um Ratifikation der mit dem Glasmaler Hosch abgeschlossenen Uebereinkunft betr. Ausführung dieser Arbeit. Ein Staatsbeitrag von 10,000 Fr., in drei Jahresraten abzuzahlen, würde die zu dem Zwecke bereits vorhandener Gelder bis zum erforderlichen Betrag ergänzen. Endlich wünscht der Kunstverein, es möchte sobald als möglich die bauliche Restauration der Fassade des südlichen Querschiffes in Angriff genommen werden.

Schweiz. Maschinenbau. Am vorletzten Mittwoch führte die Lokomotivfabrik Winterthur mit ihrer neugebauten, für die Gotthardbahn bestimmten Campound-Lokomotive eine Probefahrt zwischen Winterthur und Romanshorn aus, wobei die Maschine auf der Rückfahrt mit einem Güterzug im Gewicht von zirka 315 Tonnen die Strecke in 21 Minuten zurücklegte, während der Schnellzug im Minimum 22 Minuten braucht.

— In der Maschinenfabrik von Gebrüder Sulzer in Winterthur wird nächstens die größte stationäre Dampfmaschine der Welt fertig werden. Dieselbe ist 20 m lang und etwa 14 m breit. Sie ist mit Galerien umgeben, zu denen Treppen hinaufführen. Das Schwungrad ist $7_{,5}$ m hoch; 4 große Dampfkessel speisen die Maschine, welche mit 2000 Pferdekräften arbeit. Das Riesenwerk ist nach St. Petersburg bestimmt.

Kirchenbauten. In Buchs (St.G.) hat sich unter dem Titel „Katholische Missionsstation Buchs" eine Vereinigung gebildet, die regelmäßigen Gottesdienst und den Bau einer katholischen Kirche anstrebt. Der Baugrund ist bereits angekauft. Das Gebäude ist auf 224 Sitzplätze berechnet.

Wasserversorgung St. Moritz. Gegenwärtig ist man in St. Moritz daran, zwei neue, ziemlich starke Quellen, die laut chemischer Untersuchung ein vorzügliches Trinkwasser liefern, zu fassen und mittelst einer ca. 1200 Meter langen Leitung dem großen Reservoir oberhalb des Dorfes zuzuführen. Dadurch hofft man der Kalamität des Wassermangels auch bei abnormalen Verhältnissen voraussichtlich für eine Reihe von Jahren gründlich abzuhelfen.

Fragen.

NB. Unter diese Rubrik werden technische Auskunftsbegehren, Nachfragen nach Bezugsquellen etc. **gratis** aufgenommen; für Aufnahme von Fragen, die eigentlich in den Inseratenteil gehören (Verkaufs- und Kaufsgesuche etc.) wolle man 50 Cts. in Briefmarken einsenden.

110. Sind Drahtseile auch geeignet zum Aufwinden von schweren Hölzern bei Sägen und sind sie vorteilhaft? Könnten sie auch auf kleinere Wellen aufgerollt werden?

111. Wo wäre eine solide Möbelhandlung, die beständiger Abnehmer von fournierten Möbeln wäre? Ein junger Schreiner mit zwei bis drei Arbeitern möchte gerne in eine solche Handlung schaffen. Oder wäre sonst jemand, der einem solchen Beschäftigung geben würde?

112. Wer liefert ca. 100 □' Ahornflecklinge von 6 cm Dicke und zu welchem Preis per □'?

113. Wo bezieht man harten zähen Stahldraht von 1 bis $1^1/_2$ mm Dicke für Spiralfedern und zu welchem Preis per Kilo?

114. Wer liefert Bleiplomben aus prima Weichblei, bestimmt zum Plombieren von Säcken, nebst rationeller Plombenzange und zu welch billigstem Preise?

115. Wer ist Käufer von Altmetall, wie: Blei, Zink, Bronze, Messing?

116. Wer liefert ovale und runde Portraitrahmen zum Wiederverkaufe, sowie festen Karton zu Hinterlagen derselben?

117. a) Werden T-Balken von 30—35 cm Stärke von den Hüttenwerken auf eine Länge von 20 Meter hergestellt?

b) Wie viele solcher T-Eisen sind notwendig, um eine 20 Meter lange und 3 Meter breite Brücke, welche ein Gewicht von wenigstens 5 Tonnen tragen soll und keine Stützpfeiler auf die ganze Länge von 20 Meter hat, herzustellen?

118. Wer liefert Garndämpfkörbe aus best galvanisiertem Eisendrahtgeflecht und wie teuer?

119. Wer kann mir mitteilen, wo folgende Werke erhältlich sind: Le mobilier national par E. Williamson, Paris. L'artians, l'Exposition rétrospective, de Lyon 1871 (?). Zimmerdekoration (Koch'sche Publikation) aus dem englischen Werk Select furniture? A. Schirich, z. Z. kant. Gewerbeausstellung Zürich.

120. Wer verzinkt kleine Gegenstände von Schmiedeisen?

121. Welche Fabrik liefert die besten und billigsten Ledertreibriemen?

Antworten.

Auf Frage **87** teile mit, daß ich Hobelbänke zu den billigsten Preisen liefere und wünsche mit Fragesteller in Verbindung zu treten. R. Vogel-Suter, Wagnerei, Kölliken (Aargau).

Auf Frage **91.** Eiserne Formen für Zementfenster liefert als Spezialität die Bauschlosserei F. A. Bachmann in Schönenwerd

(Spezialität in Modellen für Zementarbeiten, als Brunnentröge, Zementröhren, Kreuzstöcke 2c.) Modelle können in der Werkstätte in Schönenwerd in Funktion gesehen werden.

Auf Frage **92.** Es ist ein Kamin auf das angegebene Maß durchaus nicht zu weit, auch ist eine Blechklappe ein Möbel, das nicht hilft gegen das Ansetzen von Pech. Diesem Uebel will ich abhelfen nach Besichtigung der Anlage. Konr. Seiler, Hafner in Frauenfeld.

Auf Frage **99** ist eine Irrung eingeschlichen. Die Wasserschnelligkeit ist bei 3/10 nicht 8 cm, sondern 70 cm, mithin die Wasserlieferung 55 Liter per Sekunde und die Kraftleistung bei 11 m Gefäll 5½ Pferdekraft.

Auf Frage **103.** Die Unterzeichneten erlauben sich, ihre Dienste für den Bedarf von schwarzem feuerfestem Kitt anzubieten. Wir fabrizieren den Artikel selbst und sind zu jeder weiteren Auskunft bereit. Atteste stehen zur Verfügung. A. Baumgartner u. Co., St. Gallen.

Auf Frage **108.** Wünsche mit Fragesteller in Korrespondenz zu treten. Billige solide Bedienung J. Schweizer, mech. Drechslerei, Steinenbach-Ebnat (Toggenburg).

Auf Frage **108.** Gedrehte Melkstühle liefert billigst N. Bräker, mech. Drechslerei, Kappel (Toggenburg).

Auf Frage **108.** Runde Melkstühle liefert Ch. Luthiger, mech. Möbeldrechslerei, Zug.

Auf Frage **108.** Solche runde gedrehte Melkstühle verfertigt und liefert J. Konrad Preisig in Waldstatt (Kt. Appenzell).

Auf Fragen **108** und **109.** Runde gedrehte Melkstühle, sowie Kegelkugeln jeder Art liefert billigst Rud. Häusermann, mech. Holzdrechslerei, Seengen (Kt. Aargau).

Auf Fragen **108** und **109.** Es liefert gedrehte Melkstühle und Nußbaumkugeln zu billigsten Preisen Karl Rauh, mech. Holzdrechslerei, Lerchenthal bei St. Fiden (Kt. St. Gallen).

Auf Frage **109.** Nußbaumene Kegelkugeln mit Handgriffen liefert Ch. Luthiger, mech. Möbeldrechslerei, Zug.

Submissions-Anzeiger.

Der Anstrich des Schulhauses im Dorfe Escholzmatt wird zur öffentlichen Konkurrenz ausgeschrieben. Die bezügl. Vorschriften und Bedingungen können auf der Gemeinderatskanzlei eingesehen werden. Offerten sind unter der Aufschrift „Schulhausanstrich" bis und mit dem 20. Juni verschlossen dem Gemeindrat einzureichen.

Malerarbeit. Für einen Salon-Plafond, ca. 20 m² Flächeninhalt, sind in Rococostil gehaltene Malerarbeiten in Oelfarbe zu vergeben. Gefl. Offerten samt Skizzen und Preise sind bis 15. Juni an HH. Gebr. Pfister's Nachf., Marmor-Industrie, Rorschach, erbeten, woselbst auch event. nähere Auskünfte erteilt werden.

Primarschulhausbau Pfäffikon (Zürich). Die Ausführung der Grabarbeit, Maurerarbeiten, Steinhauerarbeiten (in Granit und Sandstein), Kunststeinarbeiten, Verputzarbeiten und der Zentralheizungsanlage, ferner die Lieferung der Walzeisen für obengenannte Baute werden hiemit zur Konkurrenz ausgeschrieben. Bewerber um diese Arbeiten und Lieferungen werden eingeladen, von den aufliegenden Zeichnungen, Vorausmaßen und Bedingungen Einsicht zu nehmen und ihre Angebote bis 9. Juni a. c. an Herrn Präsident Raths einzusenden.

Die Erd-, Maurer-, Steinhauer-, Zimmer-, Dachdecker-, Spengler-, Schlosser-, Schreiner-, Glaser-, Gipser- u. Maler-Arbeiten für den Schulhaus-Neubau in Aarberg werden zur öffentlichen Konkurrenz ausgeschrieben.

Die Pläne und das Bedingnisheft können auf der Gemeindeschreiberei Aarberg eingesehen und daselbst die Angebot-Formulare erhoben werden.

Bewerber haben die Devise mit Einheitspreisen und der Aufschrift: „Angebot für den Schulhausbau" versehen bis und mit dem 15. Juni nächsthin an Herrn Gemeinderatspräsident Seiler postfrei und verschlossen einzureichen.

Wasserversorgung St. Gallen. Für Erstellung des Maschinen- und Kesselhauses im Rietli bei Rorschach sind nachbezeichnete Arbeiten in Akkord zu vergeben:

1. Erdarbeiten	Vorausmaß	ca. 1100 m³
2. Beton- und Maurerarbeiten:		
Betonierungen	„	„ 1000 m³
Bruchsteinmauerwerk	„	„ 130 m³
Backsteinmauerwerk (Ziegelrohbau)	„	„ 590 m³
Diverse Verputzarbeiten	„	„ 3600 m²
Kanalisierungen	„	„ 170 m¹
3. Steinhauerarbeiten in Sandstein:		
Sockel, Gurtgesimse, Thür- und Fenstereinfassungen, Abdeckplatten 2c.	„	„ 660 m¹

Auf Tit. 3 Steinhauerarbeiten kann separat eingegeben werden.

Die Pläne und Bauvorschriften können vom 26. Mai an auf dem Bureau eingesehen werden. Uebernahmsofferten sind schriftlich und verschlossen, mit der Aufschrift „Maschinenhaus" bis Mittwoch den 6. Juni, mittags 12 Uhr einzureichen an das Baubureau für Wasserversorgung (Rathaus, Zimmer Nr. 40) St. Gallen.

Wasserversorgung St. Gallen. Zimmerarbeiten. Die Zimmerarbeiten für das Maschinen- und Kesselhaus im Rietli bei Rorschach, umfassend Liefern und Aufrichten von ca. 50 m³ kantigem Holz für Dachkonstruktionen und ca. 1200 m² Bretterverkleidungen, sind in Akkord zu vergeben.

Die bezüglichen Pläne und Bauvorschriften können v. 28. Mai an eingesehen werden.

Uebernahmsofferten sind schriftlich und verschlossen, mit der Aufschrift „Zimmerarbeiten, Maschinenhaus" bis Samstag den 9. Juni, abends 6 Uhr, einzureichen an das Baubureau für Wasserversorgung (Rathaus, Zimmer Nr. 40) St. Gallen.

Kirchturmhelm in Pfeffikon (Luzern). Alle erforderlichen Arbeiten. 27. Juni. Pfarramt Pfeffikon.

Die Uebernahme von Lieferungen und von Bauarbeiten für den solothurnischen Baubezirk Balsthal-Thal und Gäu pro 1894 wird hiemit zur Konkurrenz ausgeschrieben, als:

I. Straßenbau:
1. Liefern von 68 m Zementröhren, 30 cm Lichtweite, starkwandig, auf die Stationen Oensingen und Oberbuchsiten.
2. Maurerarbeiten: a) Umbau von Dohlen, inklusive Transport der Zementröhren ab Station Oensingen, resp. Oberbuchsiten auf die Baustelle in Balsthal, Mümliswil, Niederbuchsiten; b) Umbau von Bachmauern längs von Straßen, Stützmauern, Brückenreparaturen bei Matzendorf, Aedermannsdorf, Herbetswil, Welschenrohr, Neuendorf.
3. Umbau von Schalen in Balsthal und Mümliswil.
4. Erdarbeiten: a) Verbessern der Fahrbahn an der Hauensteinstraße; b) Entfernen von allfälligen Rutschungen im „Schiltholz" und „langen Tanne" bei Mümliswil; c. Erstellen von Etterungen längs der Thalstraße b. Matzendorf.

II. Wasserbau:
1. Aushub von Geschiebe aus dem Augstbach und Kluskanal.
2. Beiträge an Wildbachverbauungen bei Mümliswil 2c.

III. Hochbau:
Reparatur und Wiederanstrich des Schindelmantels am Amthause Balsthal.

Pläne und Vorschriften können auf dem Bureau von Hrn. Th. Allemann, Bezirksförster je Donnerstag und Sonntag vormittags eingesehen werden. Daselbst sind auch die schriftlichen und verschlossenen Eingaben bis und mit Sonntag den 10. Juni nächsthin einzureichen.

Die Einwohnergemeinde Neuhausen eröffnet Konkurrenz über die Erstellung eines Parquet-Riemenbodens samt Blindboden in das Schulhaus. Eingaben sind verschlossen mit der bezüglichen Aufschrift bis zum 5. Juni an Herrn Gemeinderat W. Brütsch einzureichen, wo inzwischen die Bedingungen eingesehen werden können.

Wasserversorgung Neunkirch (Kanton Schaffhausen.) Die Gemeinde Neunkirch vergibt auf dem Submissionswege das Liefern und Legen nachstehend verzeichneter Gußröhren, Schieberhahnen und Hydranten, nämlich:

ca. 100 lf. Meter mit 150 Millimeter Lichtweite
„ 800 „ „ „ 100 „ „
„ 410 „ „ „ 75 „ „
„ 100 „ „ „ 60 „ „
„ 5 Stück Hydranten, 12 Stück Schieberhahnen, sowie
„ 1500 lf. Meter schmiedeiserne, galv. Röhren für Hauswasserleitungen bestimmt, nebst den erforderlichen Auslaufhahnen.

Diesbezügliche Eingaben sind bis spätestens den 4. Juni a. c. an J. Weißhaupt, Straßenreferent in Neunkirch, einzusenden mit der Aufschrift „Wasserversorgung", wo auch Pläne und Bedingungen eingesehen werden können.

Granitarbeit. Für 4 Neubauten sind Sockel und Treppen in Akkord zu vergeben Pläne und Bedingungen liegen im Baubureau von Waldmann-Abegg, Rieterstraße 55, Enge-Zürich, zur Einsicht auf und sind Uebernahmsofferten bis 4. Juni a. c. einzureichen.

Ueber die Einfassung des Trottoirs an der Bahnhofstraße in Thalweil (vorderer und hinterer Teil) mit Granitrandsteinen und Erstellung einer gepflästerten Straßenschale wird hiemit Konkurrenz eröffnet. Preisangaben sind bis zum 5. Juni a. c. an Hrn. Präsident Julius Schwarzenbach zu machen. Plan und Bauvorschriften liegen auf der Gemeinderatskanzlei zur Einsicht offen.

Sommer-Blousen-Stoffe in grossartigsten
Woll- und Baumwollstoffsortimenten, per Meter von 28 und 42 Cts. an. **Fertige Sommer-Blousen** von Fr. 2.50 an in Baumwolle, ferner wollene und seidene für Töchterchen und Damen billigst **Fertige Sommer-Jupons** von Fr. 1.— an. Reisekleiderstoffe, Konfektions- Battist- und Jupons-Stoffe, Spitzen- und Etaminstoffe, Sommer-Crepe-Stoffe in prachtvollen Nuancen Meter- und Robenweise franko an Private
Oettinger & Cie., Zürich.
Muster obiger, sowie sämtlicher Frauen- und Herrenstoffe, Baumwoll- und Ausverkaufs-Stoffe franko.